



Amtsgericht Saarburg  
- Nachlassgericht -  
Graf-Siegfried-Straße 56  
54432 Saarburg

**Wichtig:** Bitte beachten Sie, dass dieser Vordruck keinen Erbscheinantrag darstellt, er dient lediglich der Erfassung Ihrer Daten zur Vorbereitung eines Termins bei Gericht.

Erbscheinverfahren .....  
(Vor- und Nachname d. Erblassers/Erblasserin)

## I. Allgemeine Angaben:

Angaben zur/zum Antragstellerin/Antragsteller:

Vorname, Name:	geborene, geborener:	geboren am:
Straße, PLZ, Wohnort:	Telefon, E-Mail:	Verhältnis zum Erblasser (z. B. Ehegatte, Kind):

Angaben zur/zum Erblasserin/Erblasser:

Vorname, Name:	geborene, geborener:	geboren am:
in (Geburtsort):	zuletzt wohnhaft:	gestorben am, in:

## II. Erbfolge:

1.) Gibt es ein Testament/Erbsvertrag?  nein

Weitere Miterben sind (bitte in die nachfolgende Tabelle eintragen):

*(je nach Ihrer persönlichen Fallkonstellation kommen hier in Frage: Kinder des Erblassers, Ehegatte des Erblassers, Eltern des Erblassers, Geschwister des Erblassers, Enkel des Erblassers, usw.)*

Vorname, Name:	Geburtsdatum:	Adresse:	Verhältnis zum Erblasser (z. B. Ehegatte, Kind):



Vorname, Name:	Geburtsdatum:	Adresse:	Verhältnis zum Erblasser (z. B. Ehegatte, Kind):

Bitte geben Sie in der nachfolgenden Tabelle erbberechtigte Angehörige an, die vor dem Erbfall weggefallen sind (z.B. durch Tod, Scheidung, Ausschlagung):

Vorname, Name:	Geburtsdatum:	Adresse:	Art des Wegfalls (bei Ausschlagung ggf. Aktenzeichen):

2.) Gibt es ein Testament/Erbvertrag?:  ja Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

Weitere Miterben sind (bitte in die nachfolgende Tabelle eintragen):

Vorname, Name:	Geburtsdatum:	Adresse:	Verhältnis zum Erblasser (z. B. Ehegatte, Kind):



Bitte geben Sie in der nachfolgenden Tabelle auch alle gesetzlichen Erben an (wie z.B. Kinder), die von der Erbfolge ausgeschlossen wurden. Sie sind für die Beantragung und das darauffolgende Anhörungsverfahren relevant.

Vorname, Name:	Geburtsdatum:	Adresse:	Verhältnis zum Erblasser (z. B. Ehegatte, Kind):

### III. Wichtige Hinweise zum Termin:

Bitte bringen Sie mit:

- Personalausweis
- Mitzubringende Urkunden:

- Sterbeurkunde des Erblassers,
- Familienstammbuch oder
- sämtliche Geburts- bzw. Abstammungsurkunden, die die Verwandtschaft der Erben mit dem Erblasser nachweisen.
- Heiratsurkunde bei Ehegattenerbrecht.
- Die Sterbeurkunden sämtlicher Personen, die als (Mit-) Erben in Betracht gekommen wären, wenn sie den Erbfall erlebt hätten.
- War der Erblasser geschieden, so ist das Scheidungsurteil vorzulegen.

- Ggf. Nachweis Ihrer Bevollmächtigung (Betreuerausweis, Generalvollmacht, o.ä.)